



Ausschreibung

Lehrauftrag für die Übung „Methoden der Philosophie. Herausarbeiten und Visualisierung philosophischer Inhalte“ im Lehramtsteilstudiengang des Fachbereichs Philosophie im Wintersemester 2022/23

Der **Fachbereich Philosophie** der Fakultät für Geisteswissenschaften bietet im Rahmen der Lehramtsstudiengänge eine Übung zu Einführung in Methoden der Philosophie an. Anhand von sachlichen Themen aus dem Bildungsplan der Hamburger Schulbehörde sollen Kompetenzen im Umgang mit philosophischer Terminologie, in Argumentieren, Begründen, Explikation und textimmanenter Interpretation sowie in Verfahren der Visualisierung vermittelt werden.

Die sachlichen Themen aus dem Bildungsplan der Hamburger Schulbehörde sind folgende:

(A) Arbeitsbereich „Anthropologie und Kultur“

- Arbeit und Freizeit (Inhalt A.1) oder
- Natur und Technik (Inhalt A.2) oder
- Fremdheit und Vertrautheit (Inhalt A.3).

(B) Arbeitsbereich „Ethik und Politik“

- Freundschaft und Liebe (Inhalt B.1) oder
- Gewalt und Krieg (Inhalt B.2) oder
- Recht und Gerechtigkeit (Inhalt B.3).

(C) Arbeitsbereich „Sprache und Erkenntnis“

- Wahrheit und Lüge (Inhalt C.1) oder
- Wissenschaft und Okkultismus (Inhalt C.2) oder
- Bildung und Wissen (Inhalt C.3).

(D) Arbeitsbereich „Metaphysik“

- Glück und Sinn (Inhalt D.1) oder
- Tod und Erfahrung (Inhalt D.2) oder
- Glaube und Wissen (Inhalt D.3).

(E) Arbeitsbereich „Ästhetik“

- Schönheit und Hässlichkeit (Inhalt E.1) oder
- Wahrnehmung und Wissen (Inhalt E.2) oder
- Medien und Wirklichkeit (Inhalt E.3)

Studienleistungen: Drei kleine Aufgabenstellungen (Übungsaufgaben, Essays). Die Studierenden erhalten 3 SP für das Bestehen der Übung.

Den kompletten Plan finden Sie hier: <https://www.hamburg.de/content-blob/1475222/b7c1828c4c43ba4994a6860c22c8ea4b/data/philosophie-gyo.pdf>

Rahmenbedingungen

Die Übung muss aufgrund zentraler Vorgaben am **Freitag von 16 bis 18 Uhr** stattfinden.

Es handelt sich um eine freiberuflich ausgestaltete Tätigkeit, deren Ausfallrisiko die:der Lehrbeauftragte trägt. Die Lehrauftragsvergütung wird am Ende eines Semesters abgerechnet. Die Vergütung erfolgt entsprechend den Regelungen der Vergütung der Lehrbeauftragten in den Hamburger Hochschulen und liegt derzeit bei 40,- Euro pro Lehrveranstaltungsstunde. Reisekosten werden vom Fachbereich grundsätzlich nicht übernommen.

Anforderungen

- Abgeschlossenes Studium (Bachelor/Master) an einer wissenschaftlichen Hochschule
- Fundierte Kenntnisse der behandelten Themen
- Engagement und Interesse am Lernerfolg der Studierenden
- Hochschuldidaktische Kenntnisse bzw. Bereitschaft, diese zu erwerben
- Lehrerfahrung ist von Vorteil
- Ein Lehramtstudium ist keine Voraussetzung, aber von Vorteil

Verfahren

Bitte bewerben Sie sich mit folgenden Unterlagen:

- Lebenslauf (inkl. Angaben über etwaige Lehrerfahrungen) und Motivationsschreiben
- Eine kurze Skizze, wie Sie die Übung konkret durchzuführen planen (d.h. mit Blick auf welche Themen und ggf. welche Texte)
- Hochschulzeugnis
- Ggf. weitere einschlägige Qualifikationsnachweise

Bitte richten Sie Ihre vollständige Bewerbung bis zum **28.06.2022** per Mail an:

Prof. Dr. Christine Straehle (sprecher.philosophie@uni-hamburg.de) und

Prof. Dr. Stephan Schmid (stephan.schmid@uni-hamburg.de)